

# Schweizer in Lahr (Baden)

Autor(en): **Schulthess, Konrad**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Schweizer Familienforscher = Le généalogiste suisse**

Band (Jahr): **27 (1960)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **16.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-697309>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

*kalgenealoge* mitreden sollte, da er die Quellen am besten kennt und mit den Persönlichkeiten, deren Lebenslauf man kennen zu lernen wünscht, gleichsam auf vertrautem Fuße lebt.

Unsere Forschungsgruppe ist deshalb allen denen, die sich für unere Aufgabe interessieren, zu großem Dank verpflichtet. Interessenten sind höflich gebeten, sich mit dem Verfasser in Verbindung zu setzen (Thiersteinerrain 147).

### Schweizer in Lahr (Baden)

Landrat i. R. Paul Strack, veröffentlichte in der bekannten genealogischen Zeitschrift «Familie und Volk» (Verlag Degener & Co., Neustadt/Aisch) 6. Jahrg. 1957, S. 301—306, 400—404, 431—436, 449—478 «Kreisfremde in den evangel. Ehebüchern von Lahr in Baden 1681—1804.» Wertvoll ist die Angabe der Eltern der Eheschließenden. Bei diesen 709 Eheschließungen sind zahlreiche Schweizer beteiligt; es handelt sich um Angehörige folgender Geschlechter, wobei jeweils die Nummer des Eintrages angegeben wird:

Aschmann 586 (Thalwil ZH), Baldenweg 371 (Schönenwerd SO oder Tägerwilen TG?), Baldinger 73 (Reckingen AG), Bellwalder 147 (Oberwald VS), Billet 122, 193 (Wimmis BE), Binder 132 (Maschwanden ZH), Brütsch 204 (Buch? Gächlingen? SH), Brutel 467 (Schafisheim AG), Burry 423 Winterthur), Cappeler 190 (Aargau?), Götz 456 (Wagenhausen TG), Hilzinger 50 Gachnang TG), Hischier 47 (Oberwald VS), Hottinger 182 (Vordemwald AG), Hugentobler 690 (Flawil? SG), Kappeler 190 (Aarau?) Koblet 212 Gerlikon TG), Koch 22 (Dettighofen TG), Kräutler 167 (Verterion; «Verterion, Delsburgische Herrschaft in der Schweiz» konnte ich nicht identifizieren. Vielleicht handelt es sich um La Ferrière, Amtsbez. Courtelary, oder um Derrière Mont Terri, Amtsbez. Pruntrut, oder eine Örtlichkeit Vers Derrière, aber wo ist diese?), Kummer 182 (Bleienbach BE), Laffely 159 (Ballaignes VD), Meier 68 (Niederweningen ZH), Meyer 271 (Schleitheim SH), Meyer 138 (Merishausen SH), Meister 588 (Schaffhausen), Schenk 287 (Wellhausen TG), Schlumpf 225, 317 (St. Gallen), Siedler 587 (Unter-Hallau ZH), Stäubli 161 (Ueßlingen TG), Steiger 690 (Flawil SG), Stuck 82 (Seengen? AG), Tschumy 281 (wohl Wangen an der Aare BE), Wirth — Würth 71 (Eglisau ZH), Zahler 45, 74 (Frutigen BE).

Noch zu erwähnen ist der Eintrag Nr. 465 «10. März 1766 Thomas Müller, ledig, Maurer und Steinhauermeister aus dem Württembergischen, und Elisabeth Eydgenossin (!) (ein Hurenpaar).»

Leider sind die Namen teilweise so entstellt wiedergegeben, daß man ordentlich Mühe hat festzustellen, um welches Geschlecht und welche schweizerische Ortschaft es sich handelt. Natürlich kann man den betreffenden Pfarrherren keinen Vorwurf machen, da es sich ja für sie um unbekannte Geschlechter und Dörfer im Ausland handelte.

Dr. Konrad Schultheß, Zürich.